



BERICHT ZUR STRUKTURQUALITÄT

**Haus Elvine in Treffen
Diakonie de La Tour gemeinnützige
Betriebsgesellschaft m.b.H.**

16.11.2022

Inhalt

1. Das Haus.....	4
2. Heimgröße und Zimmergröße.....	4
3. Standort und Umgebung	5
4. Infrastruktur.....	5
5. Personal	6
6. Ärztliche Versorgung.....	6
7. Besuchsregelung.....	7

Zielsetzung des Berichtes zur Strukturqualität

Der Bericht zur Strukturqualität ist integrativer Bestandteil des Zertifizierungsberichtes und wird vom Haus selbst erstellt.

Grundlage für den Bericht zur Strukturqualität ist die „Vereinbarung gemäß Art.15a B-VG 1993 über gemeinsame Maßnahmen des Bundes und der Länder für pflegebedürftige Personen“, Anhang A „Qualitätskriterien für Heime“.

Der Bericht ermöglicht der interessierten Öffentlichkeit einen detaillierten Blick auf die Strukturdaten des Hauses und zeigt auf, welche strukturellen Gegebenheiten vor Ort den Bewohnerinnen und Bewohnern, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie der in der Umgebung lebenden Bevölkerung zur Verfügung stehen und genutzt werden können.

1. Das Haus

Name des Hauses	Haus Elvine
Homepage	www.diakonie.at
Adresse	Tarmannweg 3, 9521 Treffen
Telefonnummer	04248/2392/610
E-Mail	Elvine.pflege@diakonie-delatour.at

Rechtsträger des Alten- und Pflegeheims	Diakonie de La Tour gemeinnützige Betriebsgesellschaft m.b.H.
--	---

	Gesamtplätze	Davon Plätze mit Vertrag mit dem Land	Anzahl Bewohner:innen zum Stichtag
Kapazität	89	89	87

Allgemeine Daten zu den Bewohnerinnen und Bewohnern

Im Haus leben zum Stichtag **68** Bewohnerinnen und **19** Bewohner.

Einzugsalter im Durchschnitt: **78,36**

Durchschnittsalter der Bewohner:innen: **84,06**

2. Heimgröße und Zimmergröße

Heimgröße	Sechs Wohnbereiche, gesamt 4.500 m ²
Zimmergröße	Einzelzimmer 18 m ² zzgl. Bad 5 m ² Doppelzimmer 24 m ² zzgl. Bad 5 m ²

Das Haus Elvine verfügt auf drei Ebenen über sechs Wohnbereiche mit insgesamt 65 Einzelzimmern und 12 Doppelzimmern. Die Doppelzimmer werden bei Notwendigkeit mit Paravents zur Wahrung der Intimsphäre bzw. als Rückzugsmöglichkeit ausgestattet. Alle Zimmer sind standardmäßig mit einem Pflegebett, Tisch, zwei Sessel sowie einem Kleiderschrank incl. Safe möbliert. Jedes Zimmer verfügt über ein eigenes, den pflegerischen Notwendigkeiten entsprechend ausgestattetes Bad. Statt eines einzelnen Balkons gibt es im Erdgeschoss zwei großzügige Terrassen mit Zugang zum Garten. Im 1. und 2. Stock verfügen die Wohnbereiche über jeweils einen großen Balkon. Die Bewohner:innen können ihre Zimmer nach eigenen Wünschen einrichten.

3. Standort und Umgebung

Das Haus Elvine ist eine Einrichtung des Trägers Diakonie de La Tour am Standort Treffen. In unmittelbarer Nähe befindet sich ein weiteres Haus des Trägers, in welchem ältere Menschen mit Behinderung betreut werden, eine Anlehre für Gärtnerei, Gastronomie und Malerei, die Tageseinrichtungen für Menschen mit Beeinträchtigungen sowie ein Quartier für Menschen auf der Flucht. Alle Gebäude sind um einen Hof angeordnet. Inmitten der umliegenden Gebäude befindet sich ein Café für Bewohner:innen, Klientinnen und Klienten und Besucher:innen.

In unmittelbarer Nähe befinden sich die Neue Mittelschule Treffen und ein Supermarkt. Das Ortszentrum von Treffen am Ossiachersee ist rund 500 Meter entfernt. Dort gibt es eine Kirche, Gastronomie, Friseur, Bank und eine niedergelassene Ärztin. Der Ort befindet sich am Anfang des Gegendtales in der Nähe des Ossiachersees und der Stadt Villach.

Das Haus Elvine ist mit Linienbussen erreichbar, eine Haltestelle befindet sich an der Grundstücksgrenze.

4. Infrastruktur

Jeder der sechs Wohnbereiche hat einen eigenen Koch- und Essbereich. Das Pflgeteam bereitet hier das Frühstück zu. Zu Mittag werden hier die von der Zentralküche der Diakonie Waiern gelieferten Menüs fertig gekocht, nach individuellem Wunsch angerichtet und frisch serviert. Durch dieses System gibt es eine große Vielfalt an Speisen, die "wie frisch gekocht" auf den Tisch kommen. Auch abends ist der großzügige Essbereich Treffpunkt zum Essen, Plaudern, Zeitung lesen, Kartenspielen oder zum Gedankenaustausch.

Mittags können die Bewohner:innen aus drei Menüs im Haus wählen, zusätzlich wird jede medizinisch notwendige Diät wie z. B. spezielle Kost für Dialysepatientinnen und -patienten oder "leichte Vollkost zuckerfrei" angeboten. Auch individuelle Wünsche wie z. B. der Verzicht auf Schweinefleisch berücksichtigen die Mitarbeiter:innen der Zentralküche. Sie bereiten die Speisen im cook and chill-Verfahren vor und bringen sie in die einzelnen Einrichtungen der Diakonie de La Tour.

Im Haus gibt es einen eigenen kleinen Friseursalon, der jede Woche Donnerstag von 8:00 bis 16:00 Uhr geöffnet hat. Einmal in der Woche kommt eine speziell ausgebildete Fußpflegerin ins Haus, zudem sind auch Termine nach Vereinbarung möglich.

Das Haus Elvine verfügt im Keller über eine eigene Wäscherei. Die Kleidung der Bewohner:innen wird längstens innerhalb von drei Tagen gewaschen, gebügelt und wieder in das Zimmer der Bewohner:innen gebracht.

Das Haus Elvine verfügt über eine eigene Kapelle. Hier finden sowohl evangelische als auch katholische Gottesdienste und Andachten statt. In der Diakonie arbeiten Pfarrer:innen bzw. Diakoninnen und Diakone, die die Bewohner:innen persönlich kennen und ihnen sowie ihren Angehörigen auf Wunsch Begleitung anbieten. Ehrenamtlich tätige Personen unterstützen die Mitarbeiter:innen in der Betreuung der Bewohner:innen. Die Verantwortlichen des Haus Elvine pflegen enge Kontakte mit den örtlichen evangelischen und katholischen Pfarrgemeinden, der Träger Diakonie de La Tour versteht seine Häuser auch als Teil der Gemeinden.

5. Personal

Herz und Seele des Hauses sind die Mitarbeiter:innen, die neben ihrer Fachausbildung auch über Kenntnisse in den Bereichen Validation, Hospizbegleitung, das Integrative Pflegekonzept nach Maria Riedl und über Wissen als Demenzbegleiter:innen verfügen. Auf Grundlage dieses Pflegekonzepts steht vor allem die Selbstbestimmung der Menschen im Vordergrund.

Die Umsetzung des Konzepts sichert den Bewohnerinnen und Bewohnern die Zeit, die sie für ihre individuelle Alltagsgestaltung benötigen. Viele Menschen eignen sich über die Jahre Gewohnheiten an, z. B. das Glas Wein vor der Nachtruhe, von denen sie sich nur schwer trennen können. Im Haus Elvine dürfen sie diese beibehalten. Zudem legen die Mitarbeiter:innen Wert auf einen respektvollen Umgang, Wertschätzung, Selbständigkeit der Bewohner:innen, solange sie möglich ist, sowie die Stärkung des Selbstwertgefühls.

Selbstbestimmung ist den Teams sehr wichtig. Auch wenn Pflege und Hilfestellungen notwendig werden, sollen die eigene Identität und die Möglichkeit der Bewohner:innen, das Leben soweit es geht selbst zu gestalten, erhalten bleiben.

Deshalb steht ausreichend qualifiziertes Personal nach Vorgabe des Landes Kärnten zur Verfügung. Eine 24-Stunden-Erreichbarkeit des Gehobenen Dienstes für Gesundheits- und Krankenpflege ist garantiert. Zusätzlich stehen den Bewohnerinnen und Bewohnern eine ausgebildete Alltagskompetenztrainerin und eine klinische Psychologin zur Seite.

6. Ärztliche Versorgung

Wie in der Kärntner Heimverordnung vorgesehen, haben alle Bewohner:innen im Haus Elvine freie Arztwahl. In vielen Fällen übernimmt die bisherige Hausärztin bzw. der bisherige Hausarzt die weitere medizinische Betreuung.

Auf ärztliche Anordnung steht auch eine Physiotherapeutin zur Verfügung. Weitere Therapeutinnen und Therapeuten können bei Bedarf angefordert werden.

7. Besuchsregelung

Die Bewohner:innen können jederzeit Besuche empfangen. Eine zeitlich festgelegte Besuchszeit gibt es lediglich aufgrund pandemiebedingter Vorschriften. Es wird darauf hingewiesen, dass während der Nachtzeit auf das Ruhebedürfnis der Bewohner:innen, vor allem in Doppelzimmern, Rücksicht zu nehmen ist. In Not- und Krisensituationen sowie zur Hospiz- und Sterbebegleitung sind Besuche über 24 Stunden am Tag möglich.

Erstellt am 16.11.2022 von Maria Stückler, Pflegedienstleiterin.

Freigegeben am 17.04.2023 durch die NQZ-Zertifizierungseinrichtung.